

Leistungen der Pflegeversicherung

SGB XI: ab 01.01.2026

Bitte beachten:
Dieses Poster ersetzt
nicht die Lektüre der
Fach-Publikationen,
sondern es ergänzt diese!

Stark für die Pflege

SGB XI Soziale Pflegeversicherung	Pflegegrad 1 (Nur für neu eingestufte Personen)	Pflegegrad 2 (Erhebliche Beeinträchtigungen der Selbstständigkeit oder der Fähigkeiten)	Pflegegrad 3 (Schwere Beeinträchtigungen der Selbstständigkeit oder der Fähigkeiten)	Pflegegrad 4 (Schwerste Beeinträchtigungen der Selbstständigkeit oder der Fähigkeiten)	Pflegegrad 5 (Schwerste Beeinträchtigungen der Selbstständigkeit oder der Fähigkeiten mit besonderen Anforderungen an die pflegerische Versorgung)
Pflegesachleistung (ambulante/häusliche Pflege) § 36	0 €	796 € monatlich	1.497 € monatlich	1.859 € monatlich	2.299 € monatlich
Pflegegeld (ambulante/häusliche Pflege) § 37	0 €	347 € monatlich	599 € monatlich	800 € monatlich	990 € monatlich
Tages-/Nachtpflege § 41	0 €	721 € monatlich	1.357 € monatlich	1.685 € monatlich	2.085 € monatlich
Vollstationäre Pflege § 43	131 € monatlich	805 € monatlich	1.319 € monatlich	1.855 € monatlich	2.096 € monatlich
PG 2, PG 3, PG 4 und PG 5: Zuschuss (Leistungszuschlag) zum Eigenanteil der Pflegekosten gem. § 43c SGB XI – abhängig von der Dauer der vollstationären Pflege: ■ ab 1. Monat 15% ■ ab 13. Monat 30% ■ ab 25. Monat 50% ■ ab 37. Monat 75%					
Entlastungsbetrag § 45b			131 € monatlich		
Verwendung für	Alle PG: ■ Tages-/Nachtpflege ■ Leistungen zur Kurzzeitpflege ■ Nach Landesrecht anerkannte Leistungen zur Unterstützung im Alltag (§ 45a SGB XI)				
	PG 1: ■ Pflegesachleistung	PG 2, PG 3, PG 4 und PG 5: ■ Pflegesachleistung – außer körperbezogene Pflegemaßnahmen			
Kurzzeitpflege § 42	0 €		Gemeinsamer Jahresbetrag § 42a		
Verhinderungspflege § 39			für Verhinderungspflege § 39 sowie Kurzzeitpflege § 42 von max. 3.539 € je Kalenderjahr		
Wohnraumanpassung § 40		4.180 € pro Maßnahme und pro Person, bei gemeinsamer Wohnung bis zu 16.720 €			
Wohngruppen-Zuschlag § 45f			224 € monatlich		
Beratungsbesuche § 37 Abs. 3	entfällt		halbjährlich (freiwillig)		
→ bei Inanspruchnahme von Pflegesachleistung		halbjährlich (Pflicht)		halbjährlich (Pflicht)	vierteljährlich (freiwillig)
→ ohne Inanspruchnahme von Pflegesachleistung	halbjährlich (freiwillig)				
zum Verbrauch bestimmte Pflegehilfsmittel (Bettunterlagen etc.) § 40			Bis zu 42 € monatlich		
Digitale Pflegeanwendungen § 40b		bis zu 40 € monatlich für digitale Pflegeanwendungen § 40a sowie bis zu 30 € monatlich für ergänzende Unterstützungsleistungen durch ambulante Pflegeeinrichtungen § 39a			
Wohngruppenförderung § 45g		2.613 € (10.452 €) Gründungszuschuss für bis zu 4 Personen pro WG			
Pflegeunterstützungsgeld (ähnlich Krankengeld) § 44a		Ca. 67% des Bruttoeinkommens für bis zu 10 Tage jährlich Freistellung zur Pflege eines nahen Angehörigen			



www.dbfk.de

Deutscher Berufsverband für Pflegeberufe

DBfK Bundesverband e.V.
Alt-Moabit 91, 10559 Berlin
T +49 30 219 157-0
F +49 30 219 157-77
dbfk@dbfk.de

DBfK Nordost e.V.
Alt-Moabit 91, 10559 Berlin
T +49 30 2089872-60
F +49 30 2089872-89
nordost@dbfk.de

DBfK Nordwest e.V.
Bödekerstraße 56, 30161 Hannover
T +49 511 696 844-0
F +49 511 696 229
nordwest@dbfk.de

DBfK Südwest e.V.
Eduard-Steinle-Straße 9, 70619 Stuttgart
T +49 711 475 061
F +49 711 4780239
suedwest@dbfk.de

DBfK Südost e.V.
Edelsbergstraße 6, 80866 München
T +49 89 179970-0
F +49 89 1785647
suedost@dbfk.de

Das Portal für Unternehmerinnen und Unternehmer im DBfK

DBfK Stark für Pflegeunternehmer/innen
www.dbfk-unternehmer.de

